

Germany-Osnabrück: Architectural, construction, engineering and inspection services

OJ S 166/2023 30/08/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Klinikum Osnabrück GmbH

Postal address: Am Finkenhügel 1

Town: Osnabrück

NUTS code: DE944 Osnabrück, Kreisfreie Stadt

Postal code: 49076

Country: Germany

E-mail: julia.flach@klinikum-os.de

Internet address(es):

Main address: <https://www.klinikum-os.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://www.tender24.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-18a26cd1ca4-e853a583b25a343

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: www.tender24.de

Additional information can be obtained from another address:

Official name: Drees & Sommer SE

Town: Kiel

NUTS code: DEF02 Kiel, Kreisfreie Stadt

Country: Germany

E-mail: anneliese.renneker@dreso.com

Internet address(es):

Main address: <https://www.dreso.com>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Krankenhaus

I.5. Main activity

Health

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Bauphysik Wärmeschutz (Bau- und Raumakustik) - Klinikum Osnabrück

Reference number: DRESO_HH-2023-0034

II.1.2.

Main CPV code

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Beratungsleistung Bauphysik gemäß HOAI Anlage 1 (Wärmeschutz & Energiebilanzierung, Bau- und Raumakustik)

II.1.5. Estimated total value**II.1.6. Information about lots**

This contract is divided into lots: no

II.2. Description**II.2.3. Place of performance**

NUTS code: DE944 Osnabrück, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Osnabrück

II.2.4. Description of the procurement

Die Sanierung und Neustrukturierung der Funktionsbereiche (BA III) mit den Bauteilen A1-A5 stellt die Planung vor die Herausforderung, den bestehenden Erschließungsbereich des Klinikums Osnabrück unter Berücksichtigung der Planungsvorgaben des Raum- und Funktionsprogramms umzugestalten. Durch den Wegzug des bisherigen Zentrallagers, Labors und der Zentralküche in das aktuell in Planung befindliche Versorgungszentrum (Teilprojekt 3 Würfel, BA II) werden zentrale Flächen frei, die nun zukunftsorientiert überplant werden können.

Die Objektplanung wurde bereits an das Architekturbüro Gerber Architekten GmbH und die TGA-Planung an das Ingenieurbüro ITB GmbH vergeben. Die Projektsteuerungsleistungen werden durch Drees & Sommer erbracht. Zur Vervollständigung des Planungsteams werden derzeit weitere Fachplaner und Gutachter ausgeschrieben. Hierzu gehören auch die Leistungen für die "Beratungsleistung Bauphysik (Bau- und Raumakustik)".

Bei diesem Teilprojekt handelt es sich um eine nach dem Niedersächsisches Krankenhausgesetz (NKHG) geförderte Maßnahme.

Die Leistungen sind unmittelbar nach Auftragserteilung zu erbringen. In Abstimmung mit den Förderbehörden besteht für das Klinikum Osnabrück die Möglichkeit im Dezember 2023 einen ersten Vor-Förderantrag zur Plausibilisierung der voraussichtlichen Gesamtkosten einzureichen (keine HU-Bau). Daher sind durch das Planungsteam bis Ende November 2023 erste Grobkosten zu benennen. Zur Erreichung der fristgerechten Vorlage der Grobkosten für den Vor-Förderantrag bis Ende November 2023 werden nach Beauftragung zwischen AG und AN die erforderlichen und leistbaren Inhalte und Qualitäten gemeinsam festgelegt. Bis Ende November 2023 wird keine fertige LPH 2 erwartet. Die Fertigstellung sowie der Abschluss der LPH 2 erfolgt für dieses Teilprojekt dann nachgelagert zur Einreichung des Vor-Förderantrages.

Zur Fixierung des gemeinsamen Verständnisses für die Grundleistungen und die besonderen Leistungen soll das von Drees & Sommer erstellte Leistungsbild basierend auf dem Leistungsbild der HOAI für die Leistungsphasen der Bauphysik (Bau- und Raumakustik) dienen.

Die Beschreibungen Leistungsbild sind als Leitfaden zu verstehen und krankenhausspezifisch einzuordnen, ggf. zu ergänzen und im Angebot zu berücksichtigen. Gleiches gilt für die

Thematiken "Bauen im Bestand" an bekanntem Standort, Bauen unterlaufenden Klinikbetrieb und mit hohen hygienischen Anforderungen an die Bauausführung sowie den Bau selber. Die zur Honorarfindung herangezogenen Grundlagen z.B. in Anlehnung an HOAI/Rift sowie Personal- und Sachkosten sind mit Angebotsabgabe durch die Planer/ Berater separat anzugeben, die Honorarkalkulation für die einzelnen Positionen ist detailliert und nachvollziehbar aufzuschlüsseln.

Das Klinikum Osnabrück beabsichtigt nachfolgende Leistungen stufenweise zu beauftragen:

Stufe 1: Leistungsphase 1 - 2

Stufe 2: Leistungsphase 3 - 4

Stufe 3: Leistungsphase 5 - 7

Stufe 4: Leistungsphase 8 - 9

Die vorläufig anrechenbaren Kosten der KGR 300+400 stellen sich wie folgt dar:

KGR 300: 37 Mio. €, KGR 400: 17 Mio. € Brutto

Ergänzend soll durch das in diesem Verfahren gesuchte Büro auch die erforderlichen Planungsleistung, sowie (sofern erforderlich) die Unterlagenerstellung zum Bauantrag für die Bau- und Raumakustik leisten. Der AN tritt hier auch als entsprechender Ersteller der Nachweise im Bauantrag auf.

Aufgrund der überschaubaren Größe der Erweiterung werden diese Leistungsbilder nicht nach HOAI, bzw. AHO, sondern zum Nachweis vergütet. Durch den AN ist dabei zu Beginn der Maßnahme mit den Planungsbeteiligten und den Behörden der genaue Umfang der erforderlichen Leistungen abzustimmen. Der AG behält sich vor nach Klärung des Leistungsumfangs in Abstimmung mit dem AN eine Pauschale für die Leistungserbringung zu vereinbaren.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Cost criterion - Name: Honorar / Weighting: 100,00

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 02/10/2023 End: 28/06/2030

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- Eigenerklärung, dass als Berufsqualifikation der Beruf des Ingenieurs vorliegt, § 75 Abs. 2 VgV

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- Eigenerklärung, dass im Auftragsfall eine Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung (auftragsübergreifend oder auftragsbezogen) abgeschlossen wird: Personenschäden mind. 3 Mio EUR, sonst. Schäden mind. 3 Mio EUR

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession Reference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Zugelassen sind alle Bewerber, die nach §75 VgV berechtigt sind, die Berufsbezeichnung des "Beratenden Ingenieurs" oder "Ingenieurs" zu tragen oder in der Bundesrepublik 'Deutschland entsprechend tätig werden.

III.2.2. Contract performance conditions

- Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach §123 Abs. 1,2,3 GWB vorliegen bzw. Nachweis der erfolgreichen Selbstreinigung nach §125 GWB
- Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach § 123 Abs. 4 GWB vorliegen bzw. Nachweis nach § 123 Abs. 4 S. 2 GWB
- Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach § 124 GB vorliegen bzw. Nachweis der erfolgreichen Selbstreinigung nach § 125 GWB
- Eigenerklärung, dass keine für den Auftrag relevante Abhängigkeit von Ausführungs- und Lieferinteressen vorliegt, § 73 Abs. 3 VgV
- Eigenerklärung zu Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/ 2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022
- Verpflichtungserklärung zur Zahlung des Vergabemindestlohns
- Eigenerklärung, dass im Auftragsfall eine Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung (auftragsübergreifend oder auftragsbezogen) abgeschlossen wird: Personenschäden mind. 3 Mio EUR, sonst. Schäden mind. 3 Mio EUR

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 26/09/2023 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 30/10/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 26/09/2023 Local time: 12:00

Information about authorised persons and opening procedure: entfällt

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Bieterrückfragen sind ausschließlich bis einschliesslich 12.09.2023 über die elektronische Vergabepattform zu stellen.

VI.4. Procedures for review**VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer Schleswig-Holstein beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus

Town: Kiel

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

25/08/2023